

nem ersten Workshop in Marburg die Thematik der Methodologie und Methodik des digitalen Bildes ins Auge gefasst. Eine Teilnahme ist kostenlos digital möglich, weitere Informationen zur Registrierung erhalten Sie unter folgendem Link: <https://www.digitalesbild.gwi.uni-muenchen.de/workshop-methodik-und-methodologie/>.

ZUSCHRIFT

Werke des dänischen Malers Jens Birkholm (1869–1915) gesucht

Das 1910 in Faaborg auf der dänischen Insel Fünen gegründete Faaborg Museum bewahrt und pflegt die Werke des Malers Jens Birkholm. Anlässlich der Ausstellung „Jens Birkholm – Armut und Schönheit“, die vom 28.11.2020 bis 18.4.2021 in Faaborg gezeigt werden soll, wird nach Arbeiten des Malers gesucht, deren Verbleib unbekannt ist.

Das Museum geht auf eine Stiftung des dänischen Konservenfabrikanten Mads Rasmussen zurück. 1915 wurde ein Museumsneubau eröffnet, um darin mit eigenen Beständen und in Wechselausstellungen der Öffentlichkeit Werke der Künstlergruppe der sogenannten „Fynboer“ zu präsentieren. Die Fynboer (oder: Fynbomalere) überwiegend in Kopenhagen akademisch ausgebildete Künstler, waren in der Zeit von 1885 bis 1929 auf der Insel Fünen tätig.

Als Freilichtmaler bezogen sie ihre Motive aus der sie umgebenden fünischen Landschaft, dem landwirtschaftlichen Alltag und dem Familienleben.

Abweichend davon verfolgten einige von ihnen auch andere Themen, darunter Birkholm. Er begab sich nach einer Malerlehre vor Ort nach Deutschland und in die Schweiz auf die Walz. 1892 ließ er sich für zehn Jahre in Berlin nieder. Seine hier entstandenen Porträts, vor allem aber seine Darstellungen der sozialen Lebenswelt der Großstadt, brachten ihm den künstlerischen Durchbruch. Birkholm fand in Berlin einen Kreis von Förderern und Sammlern, einzelne Werke finden sich in der Berlinischen Galerie und im Deutschen Historischen Museum in Berlin. Ansonsten ist er vor allem in dänischen Museen vertreten. 1902 kehrte Birkholm nach Faaborg zurück. Neben seinen sozialrealistischen Sujets malte er dort Landschaften und Genreszenen, wie man sie auch bei den mit ihm befreundeten Fynboern findet. Birkholm kehrte häufig nach Berlin zurück und stellte dort aus – aber auch in Krefeld und Düsseldorf, darunter die in Dänemark entstandenen Landschaften. Birkholm war zudem als Bildhauer tätig. Er starb am 11.5.1915 in Faaborg.

Es wird nun nach Bildern gesucht, die bisher als verschollen gelten, so z. B. die „Wärmehalle in Berlin“ (1896), von der sich eine spätere Variante in der Berlinischen Galerie befindet. Zu

den Werken mit unbekanntem Verbleib zählt auch das Porträt des sozialdemokratischen Parteisekretärs Ignaz Auer (1846–1907), das sich 1904 in dessen Besitz befand. Das Faaborg Museum ist an jeglichen Hinweisen auf bisher unbekannte Werke des Künstlers interessiert – eventuell auch, um sie kurzfristig in die geplante Ausstellung zu integrieren. Birkholm signierte seine Werke in der Regel mit „J. B.“ in Rot, häufig gefolgt von einer Jahreszahl.

Kontakt: Faaborg Museum, c/o Eva Frellesvig, Grønnegade 75, 5600 Faaborg, Tel. +45-62610645, info@faaborgmuseum.dk

AUSSTELLUNGSKALENDER

Aufgrund der dynamischen Entwicklung der Corona-Pandemie gelten alle Angaben nur unter Vorbehalt. Bitte informieren Sie sich vor einem Besuch bei den jeweiligen Institutionen über etwaige Programmänderungen. Ausstellungen, die online zu sehen sind, werden gesondert gekennzeichnet (A/O). Wenn der Veranstalter das Erscheinen eines Ausstellungskatalogs mitteilt, ist dem Titel K bzw. K/OA (für Kataloge im Open Access) beigegeben.

Aachen. *Centre Charlemagne – Neues Stadtmuseum.* 23.10.–24.1.21: Der gekaufte Kaiser. Die Krönung Karls V. und der Wandel der Welt.

Ludwig-Forum. –10.1.21: Christoph Mueller. Matters of Mind. 13.11.–11.4.21: Bon Voyage! Reisen in der Kunst der Gegenwart.

Aarau (CH). *Aargauer Kunsthaus.* –25.10.: Rachele Monti. –3.1.21: Julian Charrière; Kosmos Emma Kunz. Eine Visionärin im

Dialog mit zeitgenössischer Kunst.

Ahlen. Kunst-Museum. –8.11.: Jobst Tilmann.

Aix-en-Provence (F). Caumont Centre d'Art. –1.11.: Joaquín Sorolla, spanish lights.

Alkersum/Föhr. Museum Kunst der Westküste. –10.1.21: See Stücke. Von der Romantik bis zur Klassischen Moderne. (K).

Amersfoort (NL). Kunsthal KAdE. –3.1.21: This Is America | Art USA Today.

Amsterdam (NL). Huis Marseille. –22.11.: Jean-Luc Mylaine: The Autumn of Paradise. **Rijksmuseum.** Bis auf Weiteres A/O: Caravaggio – Bernini. Baroque in Rome (<https://www.rijksmuseum.nl/en/caravaggio-berni>). (K). 9.10.–10.1.21: Willem Diepraam, 50 Years of Photography.

Stedelijk Museum. –31.1.21: In the Presence of Absence. Proposals for the museum collection. –21.3.21: From Thonet to 'Dutch Design'. 125 Years of Living at the Stedelijk.

Van Gogh Museum. 9.10.–10.1.21: Van Gogh's Greatest Letters.

Antwerpen (B). Museum Mayer van den Bergh. –31.12.: Madonna trifft Tolle Grete (A/O: <https://www.museummayervandenbergh.be/en/page/madonna-meets-mad-meg-0>).

Apolda. Kunsthaus. –13.12.: Marc Chagall. Von Witebsk nach Paris.

Appenzell (CH). Kunsthalle Ziegelhütte. –25.10.: Emma Kunz und Gegenwartskunst. Zahl, Rhythmus, Wandlung. **Kunstmuseum.** –4.10.: Selim Abdullaha. Mediterran.

Ascona (CH). Museo comunale d'arte moderna. –8.11.: Lebensmenschen. Alexej von Jawlensky und Marianne von Werefkin. (K).

Augsburg. Bayerisches Textil- und Industriemuseum. –25.10.: Amish Quilts Meet Modern Art. **Glaspalast.** –30.12.: Der blaue Planet.

Grafisches Kabinett im Höhmannhaus. –22.11.: Der Bildhauer Fritz Koelle (1895–1953).

Neue Galerie im Höhmannhaus. –8.11.: Stephan Reusse.

Schaezlerpalais. –11.10.: Zaven Hanbeck. Wort, Schrift, Verwandlung. –10.1.21: Simond Anand. Einmalige Einblicke in die Theaterwelt Londons.

Backnang. Städt. Galerie. –15.11.: Vincent Tavenne.

Bad Homburg. Schloss. –17.1.21: Princess Eliza. Englische Impulse für Hessen-Homburg. (K).

Sinclair-Haus. –24.1.21: Was ist Natur? Fragen und Positionen.

Baden (CH). Museum Langmatt. –6.12.: Magisches Venedig. Venezianische Veduten des 18. Jh.s.; Raumfahrt IV. Frédéric Gabioud, Martin Jakob, Noha Mokhtar.

Baden-Baden. Kunsthalle. –18.10.: Valie Export.

Museum Frieder Burda. –4.10.: Die Bilder der Brüder. Eine Sammlungsgeschichte der Familie Burda. 17.10.–28.2.21: Pierre Soulages.

Museum für Kunst und Technik. –28.2.21: Baden in Schönheit. Die Optimierung des Körpers im 19. Jh. (K).

Bamberg. Altes Rathaus. –8.11.: Ludwig unter der Lupe. 25 Jahre Slg. Ludwig in Bamberg.

Barcelona (E). Fundació Miró. –29.11.: Nalini Malani.

MACBA. –7.2.21: Action: A provisional history of the 90s.

Museu Nacional d'Art de Catalunya. 24.10.–24.1.21: Carracci. The Herrera Chapel.

Museu Picasso. –8.11.: Jamais. Oscar Domínguez, Pablo Picasso.

Basel (CH). Antikenmuseum. –13.12.: Oriental Grand Tour. Fotografien aus der Slg. Ruth und Peter Herzog.

Architekturmuseum. 17.10.–11.4.21: Beton.

Historisches Museum. –4.10.: Mittelalter & Moderne. Fotografien aus der Slg. Ruth und Peter Herzog.

Kunsthalle. –15.11.: Michaela Eichwald. 2.10.–3.1.21: Raphael Hefti.

Kunstmuseum. Bis auf Weiteres A/O: Picasso, Chagall, Jawlensky. Meisterwerke der Slg. Im Obersteg (<https://www.kunstmuseumbasel.ch/de/ausstellungen/2020/picasso-chagall-jawlensky/>)

virtueller-rundgang. –4.10.: The Incredible World of Photography. Slg. Ruth und Peter Herzog.

17.10.–24.1.21: Rembrandts Radierungen. Die Schenkungen Eberhard W. Kornfeld. 31.10.–14.2.21: Rembrandts Orient.

Westöstliche Begegnung in der niederländischen Kunst des 17. Jh.s. (K).

Kunstmuseum Gegenwart.

–24.1.21: Isa Genzken. Werke von 1973–83. –10.1.21: Continuously Contemporary. Neue Werke aus der Emanuel Hoffmann-Stiftung.

Museum Jean Tinguely. –15.11.: Danse Macabre IV: Pedro Reyes; Taro Izumi.

Museum Kleines Klingental. –14.3.21: Modern Living. Einfamilienhäuser in Basel und Umgebung 1945–75.

Bassano del Grappa (I). Pal. Sturm. –19.10.: Giambattista Piranesi. Visioni di un architetto senza tempo.

Bayreuth. Kunstmuseum.

24.10.–21.2.21: Karl Hubbuch und Weggefährten.

Kunstmuseum und Neues Rathaus. –11.10.: Rupprecht Geiger: Farbverdichtung.

Bedburg-Hau. Schloss Moyland. –15.2.21: Natura Artis Magistra. Naturmaterialien in der zeitgenössischen Kunst. (K).

Bellinzona (CH). Villa dei Cedri. –17.1.21: Paesaggi a confronto. Arte, natura e società in Svizzera 1850–1920.

Bergisch Gladbach. Villa Zanders. –22.11.: Jutta Dunkel, Martin Rosswog. (K).

Berlin. Akademie der Künste.

Bis auf Weiteres A/O: John Heartfield. Fotografie plus Dynamit (www.johnheartfield.de). (K). –22.11.: urbanable – stadthaltig. Positionen zur europäischen Stadt für das 21. Jh. 2.10.–10.1.21: Kontinent. Auf der Suche nach Europa. Eine Ausstellung von Ostkreuz. Agentur der Fotografen und der AdKB. (K).

Alte Nationalgalerie. –17.1.21: Dekadenz und dunkle Träume. Der belgische Symbolismus. (K). **Berlinische Galerie.** Bis auf Weiteres A/O: Umbo. Fotograf. Werke 1926–56 (<https://berlinische>

[galerie.de/ausstellung/umbofotograf/#c5563](https://www.galerie.de/ausstellung/umbofotograf/#c5563)). (K). –12.10.:

Wide Open. Seelenbilder – Seelenräume. –4.1.21: Gezeichnete Stadt. Arbeiten auf Papier 1945 bis heute. (K). –5.4.21: Marc Bauer. GASAG Kunstpreis 2020. 28.10.–1.3.21: Provenienzen. Kunstwerke wandern.

Bröhan-Museum. –30.5.21: Luigi Colani und der Jugendstil. (K).

Brücke-Museum. –14.2.21: Vivian Suter. Bonzo's Dream.

Deutsches Historisches Museum. –18.10.: Hannah Arendt und das 20. Jh. (K). –11.4.21: Von Luther zu Twitter. Medien und politische Öffentlichkeit.

Gemäldegalerie. –1.11.: Zwischen Kosmos und Pathos. Berliner Werke aus Aby Warburgs Bilderratlas Mnemosyne. (K). 13.11.–14.3.21: Bastianino. Das lebende Kreuz aus Ferrara. (K).

Georg-Kolbe-Museum. –10.1.21: Shinichi Sawada. (K); Moderne und Refugium. Georg Kolbes Sensorg als Architekturdenkmal der 1920er-Jahre. (K).

Hamburger Bahnhof. –3.1.21: Magical Soup. Medienkunstwerke aus der Slg. der Nationalgalerie, der Friedrich Christian Flick Coll. und Leihgaben. (K). –10.1.21: Katharina Grosse. It wasn't us. –17.1.21: Michael Schmidt. Retrospektive. Fotografien 1965–2014. (K). 25.10.–28.2.21: Bunny Rogers.

Haus der Kulturen der Welt. –18.10.: Ariella Azoulay, Pauline Curnier Jardin, New Red Order. –30.11.: Aby Warburg. Bilderratlas Mnemosyne. Das Original. (K).

ifa-Galerie. –11.10.: Rebecca Horn, Antonio Paucar.

Käthe-Kollwitz-Museum. Bis auf Weiteres A/O: 100 Jahre Groß-Berlin. Käthe Kollwitz und das Elend der Großstadt; Käthe Kollwitz. Mutter und Kind

(<https://www.kaethe-kollwitz.de/aktuelles/digitaler-spaziergang-teil-ii/>; <https://www.kaethe-kollwitz.de/aktuelles/digitaler-spaziergang-durch-die-sonderausstellung/>). –25.10.: 8 aus 54. Schwarz + Weiß.

Kulturforum. –10.1.21: Status Macht Bewegung. Lust und Last körperlicher Aktivität. (K). 30.10.–21.2.21: Claudia Skoda.

Mode, Fotografien, Filme, Musik und Performance.

Kunstabibliothek. 4.10.–7.2.21: Das Piranesi Prinzip.

Kunstgewerbemuseum. –10.1.21: Atmoism. Gestaltete Atmosphären. Hermann August Weizenegger. (K).

Kupferstichkabinett. –11.10.: Mich tröstet die Liebe zur Kunst. Paul J. Kristeller zwischen Berlin und Italien. 30.10.–21.2.21: Bilder vom Fliegen von Albrecht Dürer bis Jorinde Voigt. (K).

Märkisches Museum. –30.5.21: Chaos & Aufbruch. Berlin 1920|2020.

Martin-Gropius-Bau. –13.12.: Otobong Nkanga. 16.10.–10.1.21: Masculinities. Liberation through Photography. (K).

Museum Europäischer Kulturen. –31.1.21: Fast Fashion. Die Schattenseiten der Mode. –30.5.21: comiXconnection.

Museum für Fotografie. –11.10.: Wolfgang Schulz und die Fotoszene um 1980. (K). –10.1.21: Vorbilder/Nachbilder. Die fotografischen Lehrsammlungen der Universität der Künste Berlin 1850–1930. 9.10.–16.5.21: America 1970s/80s. Hofer, Metzner, Meyerowitz, Newton.

Paul-Löbe-Haus. 30.10.–24.1.21: Zeitgenössische Interventionen im Museum für Islamische Kunst. **Slg. Scharf-Gerstenberg.** –31.12.: Lebenskleckse – Todeszeichen. Horst Janssen zum Neunzigsten. **Zitadelle.** –15.5.21: Spandau und die Gründung von Groß-Berlin 1920.

Bern (CH). Kunstmuseum.

–1.11.: El Anatsui. Triumphant Scale. –10.1.21: Wachsen – Blühen – Welken. Ernst Kreidolf und die Pflanzen. (K).

Schweizerische Nationalbibliothek. –30.10.: Über Bibliotheken und das Teilen.

Zentrum Paul Klee. –3.1.21: Aufbruch ohne Ziel. Annemarie Schwarzenbach als Fotografin. –24.1.21: Mapping Klee (A/O: <https://mappingklee.zpk.org/>).

Bernried. Buchheim Museum. –11.10.: Gaymanns Virus-Visionen. –18.10.: Wahrheitsmalerei. Expressiver Realismus aus der Slg. Hierling. 20.10.–21.3.21: Brücke. Eine Auswahl. 30.10.–7.3.21:

Erich Heckel. Einfühlung und Ausdruck.

Biel (CH). Kunsthaus Centre d'art. –22.11.: France-Lise McGurn; Miriam Sturzenegger.

Bielefeld. Kunstforum Hermann Stenner. –17.1.21: Josef Schulz: Spectrum. Architektur. Landschaft. Fotografie; Hermann Stenner. Stichjahr 1912.

Bietigheim-Bissingen. Städt. Galerie. 2.10.–24.1.21: Keine Schwellenangst! Die Tür als Motiv in der Gegenwartskunst; Einblick in die Slg.: Türen und Fenster – Drinnen und Draußen.

Bilbao (E). Guggenheim. –25.10.: Lygia Clark: Painting as an Experimental Field, 1948–58.

–10.1.21: Lee Krasner. (K). –7.2.21: William Kentridge: 7 Fragments. –4.4.21: Olafur Eliasson. In Real Life.

Museo de Bellas Artes. –12.10.: Abstraction and modernity. María Josefa Huarte Coll.

Billerbeck. Kolvenburg. –1.11.: Danny Minnick. Liquefied Troubles, Street-Art Poetry.

Bingen. Rheinufer. –4.10.: Skulpturen-Triennale 2020. Echt und falsch.

Bochum. Museum. –4.10.: Abraham David Christian. –25.10.: Gil Shachar. 24.10.–24.1.21: Frank Gerritz, Apostolos Palawrakis, Bruno Quercy und Kasimir Malewitsch. 7.11.–24.1.21: Abbild und Wirklichkeit. Neue Fotoarbeiten von Stefan Hunstein.

Bonn. August Macke Haus. –1.11.: Mit Stich und Faden. Expressionistische und zeitgenössische Kunst im Gegenüber.

Bundeskunsthalle. Bis auf Weiteres A/O: Beethoven. Welt. Bürger. Musik (<https://digitalekunst.halle.zdf.de/beethoven/index.html#tp0>). –18.10.: Doppelleben. Bildende Künstler*innen machen Musik. –24.1.21: Julius von Bismarck. Feuer mit Feuer. 16.10.–31.1.21: Max Klinger und Europa. 31.10.–14.3.21: Dress Code. Das Spiel mit der Mode.

Kunstmuseum. –15.11.: Bonner Kunstpreis 2019: Nico Joana Weber. 5.11.–21.2.21: Alexej von Jawlensky. Gesicht, Landschaft, Stillleben.

Kunstverein. –22.11.: Anna-Sophie Berger.

Bottrop. *Josef Albers Museum.* –8.11.: Bernhard Fuchs.

Bozen (I). *Museion.* 10.10.–17.1.21: Sonia Leimer.

Braunschweig. *Städt. Museum.* 18.10.–15.1.21: Von Rembrandt bis Baselitz. Meisterblätter der Druckgraphik.

Bregenz (A). *Kunsthhaus.* –29.11.: Peter Fischli. (K).

Bremen. *Gerhard-Marcks-Haus.* –11.10.: Robert Schad. Bremen vierkant; Martin Koroscha.

Stream; Kosmos Marcks; Jussuf Abbo. Auf Augenhöhe. –21.11.: Priska von Martin. (K). 1.11.–7.3.21: Elisabeth Frink.

Kunsthalle. –1.11.: Kunstpreis der Böttcherstraße in Bremen 2020.

Museen Böttcherstraße. –24.1.21: Berührend. Annäherung an ein wesentliches Bedürfnis.

Neues Museum Weserburg. –4.10.: Birgit Jürgenssen. Ich bin.

Overbeck Museum. –8.11.: Wolkenschau.

Brtnice (CZ). *Josef Hoffmann Museum.* –31.3.21: Josef Hoffmann – Otto Prutscher.

Brügge (B). *Groeningemuseum.* –29.11.: Simon Stevin from Bruges (1620–2020). He changed the world.

Sint-Janshospitaal. 1.10.–1.2.21: Memling Now: Hans Memling in contemporary art.

Brühl. *Max Ernst Museum.* –28.2.21: Max Beckmann. Day and Dream. Eine Reise von Berlin nach New York. (K).

Brüssel (B). *Musées royaux des Beaux-Arts.* 2.10.–24.1.21: Be Modern. De Klee à Tuymans.

Palais des Beaux-Arts. –20.1.21: Danser Brut. 30.10.–17.1.21: Facing Van Eyck. The Miracle of Detail.

Burgdorf (CH). *Museum Franz Gertsch.* –4.10.: Franz Gertsch. Die Siebziger; Luciano Castelli. Reckenbühl.

Caen (F). *Musée des Beaux-Arts.* –3.11.: Gérard Fromanger. Annoncez la couleur! –22.11.: Les villes ardentes. Art, travail, révolte. 1870–1914. –29.11.: Les Cris dans la ville. Gravures d'après

Annibale Carracci et Edme Bouchardon.

Chantilly (F). *Musée Condé.* –3.1.21: La fabrique de l'extravagance. Porcelaines de Meissen et de Chantilly; Carmontelle (1717–1806). Le temps de la douceur de vivre; Collectionner les livres d'heures. Trésors du Cabinet des livres.

Chemnitz. *Kunstsammlungen.* –25.10.: „Im Morgenlicht der Republik“. 100 Jahre Kunstsammlungen Chemnitz. (K). 8.11.–14.2.21: Musterung. Pop und Politik in der zeitgenössischen Textilkunst. 11.11.–21.2.21: Olaf Nicolai.

Museum Gunzenhauser. –25.10.: „Die Kunst ist abstrakt geworden“. II. documenta 1959. –29.11.: Sebastian Gögel im Dialog mit der Klassischen Moderne aus der Slg. Gunzenhauser.

Schlossbergmuseum. –4.10.: Sabine Kahane-Noll. –31.1.21: Thomas Ranft zum 75. Geburtstag.

Chur (CH). *Bündner Kunstmuseum.* –22.11.: Dance Me to the End of Love. Ein Totentanz; Als wir verschwanden. Vier Videoarbeiten. Yuri Ancarani, Julius von Bismarck, Julian Rosefeldt, Superflex. 4.10.–17.1.21: Roman Signer. Skizzen.

Coburg. *Europ. Museum für Modernes Glas.* –8.11.: Gravur – Back on Tour. (K).

Veste Coburg. –4.10.: Präsentation in der Großen Hofstube: Frühe Bildnisse von Johann Casimir und Johann Ernst. –10.1.21: Im Studio: Länderverbindend – Coburg an der Burgenstraße Thüringen; Vittorio Zecchin. Glas für Cappellin und Venini.

Conegliano (I). *Pal. Sarcinelli.* –8.12.: Il racconto della montagna nella pittura tra '800 e '900.

Cottbus. *Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst.* –1.11.: Eka Orba; Ryszard Górecki. –22.11.: Der gesetzlose Irrenhausschuppen. Künstlerinnen und Künstler Brandenburger Kliniken in der Slg. Prinzhorn; Liebe, Hass und Einsamkeit. Emotionen in der Kunst.

Cremona (I). *Pinacoteca Ala Ponzone.* 10.10.–31.1.21: Orazio

Gentileschi. La fuga in Egitto e altre storie.

Dachau. *Neue Galerie.* –15.11.: Written Imagery. Aatifi, Dagmar Buhr, Herta Müller, Babak Saed, Elizabeth Thallauer.

Darmstadt. *Kunsthalle.* –3.1.21: 11. Darmstädter Tage der Fotografie: Joachim Brohm, Ute Mahler, John Myers. Zusammenleben; Heide Stolz. Affären. *Mathildenhöhe.* –31.12.: Raumkunst. Made in Darmstadt 1904 bis 1914.

Davos (CH). *Kirchner-Museum.* –8.11.: Die Skizzenbücher Kirchners. Vom Bleistiftstrich zum Hologramm. (K).

Den Haag (NL). *Mauritshuis.* –3.1.21: Alone with Vermeer. 'The most beautiful painting in the world'.

Dordrecht (NL). *Museum.* –4.10.: Jaap Schlee. –1.11.: Willem Bastiaan Tholen. Een gelukkige natuur (A/O: <https://www.dordrechtmuseum.nl/tentoonstellingen/tholen/>). 11.11.–5.4.21: Diepgeworteld. Bomen in de Nederlandse schilderkunst.

Dortmund. *Dortmunder U.* –8.11.: Studio 54: Night Magic. *Museum für Kunst- und Kulturgeschichte.* –25.10.: Astrid Loewack. The Elements of Transcendence. (K).

Museum Ostwall. –15.11.: Print, Print, Print. Visuelle Poesie und typografisches Experiment.

Schauraum: comic + cartoon. –25.10.: ANIMEfantastisch: Die Geschichte des japanischen Zeichentrickfilms.

Dresden. *Albertinum.* –25.10.: Focus Albertinum: Mondsüchtig. 200 Jahre Zwei Männer in Betrachtung des Mondes. –29.11.: Gerd Richter 1961/62. (K). –10.1.21: Ernst Barlach zum 150. Geburtstag. Eine Retrospektive. (K). –31.10.21: Caspar David Friedrich / Hermann Nitsch. *Festung Königstein, Magdalenenburg.* –22.11.: Hohe Gäste auf Sachsens schönster Feste.

Gemäldegalerie Alte Meister. –8.11.: Raffael. Vermächtnis und Inspiration.

Japanisches Palais. –21.2.21: Inspiration Handwerk. *Josef-Hegenbarth-Archiv.*

–4.4.21: Farbrausch und Linie. Schmidt-Rottluff bei Hegenbarth. *Kunstgewerbemuseum/Schloss Pillnitz*. –1.11.: Schönheit der Form. Die Designerin Christa Petroff-Bohne. (K); Common Knowledge. Design in Zeiten der Informationskrise.

*Kunsthau*s. –4.10.: Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer. Maria Thereza Alves, Melanie Bonajo, Sven Johné, Volker Kreidler, Antje Majewski, Ulrike Mohr, Gabriela Oberkofler, Sonja Schönberger, Iza Tarasewicz und Lois Weinberger.

Kupferstich-Kabinett. 2.10.–1.11.: Andreas Rost. Wiedervereinigung; Günther Uecker zum Geburtstag. 14.11.–22.2.21: Crossing Borders. Sammeln für die Zukunft.

Lipsiusbau. 2.10.–17.1.21: Magdalena Abakanowicz.

Residenzschloss. –5.10.: Der andere Großmogul. Das Kunstgewerbemuseum zu Gast im Neuen Grünen Gewölbe. –24.1.21: Stadtbilder Europas.

Zwinger. –29.11.: Begegnungen: Raffaels Madonna mit Buch und Kind aus Pasadena. (K). 16.10.–17.1.21: Begegnungen: Caravagios Johannes der Täufer aus Rom.

Dublin (IRL). *Irish Museum of Modern Art*. –3.1.21: Paula Rego. *National Gallery*. –10.1.21: Murillo: The Prodigal Son Restored (A/O: <https://www.nationalgallery.ie/art-and-artists/exhibitions/murillo-prodigal-son-restored>).

Düsseldorf. *KIT*. –8.11.: Yann Annicchiarico.

Kunsthalle. –1.11.: Surprise. Die Stipendiat*innen des BEST Kunstförderpreises.

*Kunstpala*st. 15.10.–7.2.21: Caspar David Friedrich und die Düsseldorf Romantiker. 29.10.–10.1.21: Empört euch! Kunst in Zeiten des Zorns.

K 20. Bis auf Weiteres A/O: Pablo Picasso. Kriegsjahre 1939 bis 1945 (<http://www.kunstsammlung.de/de/picasso>). (K).

–10.1.21: Hito Steyerl.

K 21. –17.1.21: Simon Denny. Mine. –7.2.21: Thomas Ruff. (K).

Duisburg. *Lehmbruck-Museum*. Seit 20.9.: Janet Cardiff & George

Bures Miller: The Poetry Machine. –31.12.: Wilhelm Lehmbruck. Ein Leben. –18.7.21: Sachlich. Realistisch. Magisch. 22.10.–21.2.21: Stephan Balkenhol.

Emden. *Kunsthalle*. –17.1.21: Helmut Sturm. Spielfelder der Wirklichkeit. (K).

Erfurt. *Angermuseum*. –15.11.: Volker Stelzmann. Zum 80. Geburtstag des Malers und Grafikers.

Kunsthalle. –18.10.: Hellen Nabukenya; Lee Miller.

Essen. *Museum Folkwang*. –8.11.: 21.lettres.a.la.photographie@gmx.de; Dokumentarfotografie Förderpreise 12. –29.11.: Keith Haring. (K); Rettet die Liebe! Internationale Plakate gegen AIDS. –10.1.21: „Und so etwas steht in Gelsenkirchen ...“. Kulturbauten im Ruhrgebiet nach 1950.

Ruhr Museum. –1.11.: Die weite Stadt. Essen in den 1970er und 1980er Jahren. Farbfotografien von Heinz Josef Klafen. –9.5.21: 100 Jahre Ruhrgebiet. Die andere Metropole.

Esslingen. *Villa Merkel*. –15.11.: Hoël Duret.

Evian (F). *Palais Lumière*. –3.1.21: Lumière, le cinéma inventé.

Ferrara (I). *Castello Estense*. –27.12.: Tra simbolismo e futurismo. Gaetano Prevati.

Flensburg. *Museumsberg*. –15.11.: Kunst ohne Nation. Thorvaldsens Utopia. 1.11.–Januar 21: Lena Kaapke. Keramik.

Florenz (I). *Giardino di Boboli*. –18.10.: Hierapolis, Signora delle Ninfe. Miti e realtà di una città d'Asia.

Pal. Pitti. –4.10.: Storie di pagine dipinte. Miniature recuperate dai carabinieri.

Pal. Strozzi. –1.11.: Tomás Saraceno. Aria.

Uffizien. –30.12.: Gioielli agli Uffizi. Un itinerario tra i misteri delle gemme dipinte (nur A/O: <https://www.uffizi.it/mostre-virtuali/gioielli-agli-uffizi>).

–31.12.: Guarigioni miracolose. Malattia e intervento divino. L'arte interpreta il miracolo in opere dal Tre al Novecento (nur A/O: <https://www.uffizi.it/mostre-virtuali/guarigio>

[ni-miracolose](https://www.uffizi.it/mostre-virtuali/san-giovanni-battista)); Santo che battezzò Cristo. Scene dalla vita di San Giovanni Battista nei capolavori delle Gallerie degli Uffizi (nur A/O: <https://www.uffizi.it/mostre-virtuali/san-giovanni-battista>).

Forlì (I). *Musei di San Domenico*. –31.10.: Ulisse. L'arte e il mito.

Frankfurt/M. *Caricatura Museum*. –25.10.: Hauck & Bauer.

Deutsches Architektur-Museum. –11.10.: Die Neue Heimat (1950–82). Eine sozialdemokratische Utopie und ihre Bauten (A/O: <https://dam-online.de/veranstaltung/die-neue-heimat/>). (K).

–18.10.: Campus Deutsche Bundesbank. 14.11.–4.4.21: Einfach grün. Für gutes Klima in der Stadt!

Historisches Museum. –24.1.21: Kleidung in Bewegung. Weibliche Mode ab 1850. (K).

Liebieghaus. –17.1.21: Bunte Götter. Golden Edition. Die Farben der Antike. (K).

Museum für Angewandte Kunst. –3.1.21: Anette Lenz.

Museum Giersch. Bis auf Weiteres A/O: Die Welt im Bildnis. Porträts, Sammler und Sammlungen in Frankfurt von der Renaissance bis zur Aufklärung (<http://welt-im-bildnis.museum-giersch.de>).

Museum für Moderne Kunst. –1.11.: Precious Okoyomon.

–15.11.: Frank Walter.

Museum der Weltkulturen. –31.1.21: Weltenbewegend. Migration macht Geschichten.

Schirn. –13.12.: Ramin Haerizadeh, Rokni Haerizadeh und He-sam Rahmanian. (K). –10.1.21: We Never Sleep.

Städel. –25.10.: En Passant. Impressionismus in Skulptur (A/O: <https://www.staedelmuseum.de/ausstellungen/en-passant>).

(K). 1.10.–10.1.21: Schaulust. Niederländische Zeichenkunst des 18. Jh.s.

Frankfurt/O. *Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst. Rathaushalle*. –15.11.: Ich, Du, Wir. Das Bildnis in der DDR.

Packhof. –15.11.: Gerda Lepke.

Frechen. *Keramion*. –21.2.21: Der Bartmann lebt!

Fribourg (CH). *Kunsthalle*. –8.11.: Calla Henkel & Max Pite-

goff. German Theater 2010–20.

Friedberg. *Wittelsbacher Schloss* und **Aichach.** *Feuerhaus.* –8.11.: Stadt befreit. Wittelsbacher Gründerstädte. (K).

Friedrichshafen. *Zeppelin Museum.* –1.11.: Wege in die Abstraktion. Marta Hoepffner und Willi Baumeister.

Fürstfeldbruck. *Museum.* –11.10.: Bezaubernd. Magie und Zauberkunst. (K).

Genf (CH). *Musée d'art et d'histoire.* –15.11.: Gilbert Albert. Joaillier de la nature.

Musée d'éthnographie. –28.2.21: Jean Dubuffet. A Barbarian in Europe.

Gent (B). *Design Museum.* –Februar 21: Kleureyck. Van Eycks Farben in Design.

Museum voor Schone Kunsten. Bis auf Weiteres A/O: Van Eyck: An Optical Revolution (<https://vaneyck2020.be/de/van-eyck-zu-hause/>). (K). –4.10.: Gustave Van de Woestyne.

S.M.A.K. 31.10.–21.2.21: Anna Boghiguian.

Genua (I). *Pal. Ducale.* –1.11.: Obey fidelity. The art of Shepard Fairey. 8.10.–24.1.21: Michelangelo. Divino artista.

Pal. Reale. –1.11.: Mogano, eban, oro! Arte a Genova nell'Ottocento, da Peters al Liberty.

Gießen. *Kunsthalle.* 16.10.–31.12.: Christian Eisenberger.

Giverny (F). *Musée des Impressionismes.* –3.1.21: L'atelier de la nature, 1860–1910.

Graz (A). *Künstlerhaus.* –8.10.: Image Wars. Macht der Bilder. *Kunsthau.* –4.10.: Bill Fontana. Primal Energies und Sonic Projections. 23.10.–7.3.21: Herbert Brandl. 13.11.–14.3.21: Körper und Territorium.

Neue Galerie. –22.11.: Claudia Larcher. face 2 face. –21.2.21: Ladies first! Künstlerinnen in und aus der Steiermark 1850–1950. 16.10.–31.1.21: Dominik Steiger.

Grenoble (F). *Musée.* –25.10.: Grenoble et ses artistes au XIX^e siècle.

Groningen (NL). *Groninger Museum.* –4.10.: Printer in Times of War. H.N. Werkman and de Blauwe Schuit.

Haarlem (NL). *Frans-Hals-Museum.* 10.10.–10.1.21: May It Just Be Beautiful? Haarlem Impressionists and Realists.

Hagen. *Emil Schumacher Museum.* –29.11.: Emil Schumacher. Der Reiz des Materials. –31.1.21: Fritz Winter. Durchbruch zur Farbe. (K).

K.E. Osthaus-Museum. –31.1.21: Lebensecht? Hyperrealistische Skulpturen. 2.10.–15.11.: Tong Yanrunan.

Halle. *Kunstverein Talstraße.* –1.11.: Guy Bourdin. Pariser Avantgarde der Nachkriegszeit. (K).

Moritzburg. –6.1.21: Karl Lagerfeld. Fotografie.

Hamburg. *Bucerius Kunst Forum.* Bis auf Weiteres A/O: David Hockney. Die Tate zu Gast (<https://www.buceriuskunstforum.de/curators-view-home>). (K). 10.10.–24.1.21: Georges Braque. Tanz der Formen. (K).

Deichtorhallen. –3.1.21: Matt Black. American Geography; Jerry Berndt. Beautiful America. 7.11.–4.4.21: Katharina Sieverding.

Ernst-Barlach-Haus. 4.10.–31.1.21: Kanzlers Kunst. Die Slg. Helmut und Loki Schmidt. (K).

Jenisch Haus. –18.1.21: Der Traum vom Süden. Die Slg. des Senators Martin Johan Jenisch. *Kunsthalle.* –13.12.: De Chirico, Morandi, Carrà. Jenseits der Realität. –24.1.21: Max Beckmann. weiblich-männlich. (K). –29.8.21: Unfinished Stories. Geschichten aus der Slg. 1.10.–31.12.23: Making History. Hans Makart und die Salonmalerei des 19. Jh.s.

Museum für Kunst und Gewerbe. –1.11.: Peter Lindbergh. Untold Stories. –31.1.21: Susanne Kriemann. Fotografie neu ordnen: Gestrüpp. –25.4.21: Fossilien der Zukunft. Syria 2087.

Hamm. *Gustav-Lübcke-Museum.* –18.10.: Spur und Geflecht. Informelle Arbeiten auf Papier.

Hannover. *Kestnergesellschaft.* 2.10.–10.1.21: Kunst ↔ Handwerk zwischen Tradition, Diskurs und Technologien.

Kunstverein. –11.10.: Jon Rafman. –15.11.: „wir blumen“. Die Leichtigkeit des Fragilen. Werke

aus der Slg. Schürmann.

Landesmuseum. –25.10.: Leonardos Welt. Da Vinci digital.

–11.4.21: Duckomenta. Das WeltEntenMuseum.

Museum August Kestner.

–24.1.21: Prunk! August der Starke und das Porzellan.

Museum Wilhelm Busch. –22.11.: Ronald Searle: Ein Künstlerleben.

Sprengel Museum. –18.10.: Albert Oehlen, Carroll Dunham. Bäume/Trees. –15.11.: El Lissitzky und eine Rolle Plakate. Filmplakate der Russischen Avantgarde. (K); Elena Liessner-Blomberg. Zeichnungen einer Moskauer Berlinerin. –17.1.21: Antje Schiffrers. Ländliche Produktivkräfte. –2021: Aggregatzustände. Das Material der Kunst vom Abfall bis Zement. 14.10.–3.1.21: Schnittstellen. Aus der Slg. Niedersächsische Sparkassenstiftung. 14.11.–28.2.21: How to Survive. Kunst als Überlebensstrategie.

Heerlen (NL). *Schunck.* –21.2.21: Aad de Haas.

Heidelberg. *Kurpfälzisches Museum.* Bis auf Weiteres A/O: Herkules. Unsterblicher Held

(https://www.museum-heidelberg.de/Museum-Heidelberg/herkules+_unsterblicher+held.html).

Slg. Prinzhorn. –1.11.: „Ein mehrfacher Millionenwerth“. Fragile Schätze der Slg. Prinzhorn.

Heidenheim. *Kunstmuseum.* 17.10.–10.1.21: Thomas Raschke und Andreas Welzenbach. Welttheater. Installation.

Heilbronn. *Kunsthalle Vogelmann.* –1.11.: 5. Ernst Franz Vogelmann-Preis: Ayşe Erkmen.

Helsinki (FIN). *Ateneum Art Museum.* 23.10.–24.1.21: Magnus Enckell.

Helsinki Art Museum. –18.10.: Vilho Lampi. –17.1.21: Gustafsson & Haapoja: Museum of Becoming.

Museum of Contemporary Art Kiasma. –22.11.: Emma Jääskeläinen. –10.1.21: Mad Love. Seppe Fränti Coll.; Liisa Lounila; Mikka Vainio.

Herford. *MARTa.* –4.10.: Glas und Beton. Manifestationen des Unmöglichen. –17.1.21: Brigitte

Waldach. 31.10.–28.2.21: Trügerische Bilder. Ein Spiel mit Malerei und Fotografie.

Hohenberg a. d. Eger. Dt. Porzellan-Museum. –4.10.: Keramikdesign von Hans-Wilhelm Seitz.

Ingelheim. Altes Rathaus. –8.11.: Paul Klee. Tierisches. (K).

Ingolstadt. Museum für konkrete Kunst. –11.4.21: Mind the Gap! Zwischen bekannten und neuen Räumen.

Innsbruck (A). Ferdinandeum. –31.1.21: Trost der Liebenden. *Taxispalais.* –11.10.: Corita Kent. Joyful Revolutionary.

Kaiserslautern. Museum Pfalz-galerie. –1.11.: de natura. Bernard Descamps, Peter Lang, Melanie Wiora. –17.1.21: Lichtblicke. Adolf Luther und Künstlerfreunde.

Karlsruhe. Staatl. Kunsthalle. 14.11.–7.2.21: François Boucher. (K).

ZKM. –28.2.21: Critical Zones. Observatories for Earthly Politics (A/O: <https://www.zkm.de/de/ausstellung/2020/05/critical-zones>).

Kassel. Neue Galerie. 13.11.–21.2.21: Fritz Winter. documenta-Künstler der ersten Stunde. (K).

Schloss Wilhelmshöhe. 29.10.–24.1.21: Treffpunkt Rom 1810. Die Geschichte eines Künstlerstammbuchs. (K).

Klagenfurt (A). Museum Moderner Kunst. –10.1.21: Abstrakt. Geometrie + Konzept.

Kochel a.S. Franz Marc Museum. –31.1.21: Franz Marc. Die Skulpturen. (K). –21.2.21: Anselm Kiefer. (K).

Köln. Käthe Kollwitz Museum. –10.1.21: Art Déco. Grafikdesign aus Paris. Aus der Slg. des MKG Hamburg.

Kolumba. –16.8.21: Das kleine Spiel zwischen dem Ich und dem Mir. Kunst und Choreografie: Anne Teresa De Keersmaeker.

Kunst- und Museumsbibliothek. –8.11.: Was ist das, was sich „Die Schwarze Lade“ nennt.

Museum für Angewandte Kunst. –31.1.21: Danish Jewellery Box. Zeitgenössisches Schmuckdesign. **Museum Ludwig.** –11.10.: Mapp-

ing the Collection. –3.1.21: Russische Avantgarde. Original und Fälschung. Fragen. Untersuchungen, Erklärungen. 24.10.–24.1.21: Sisi privat. Die Fotoalben der Kaiserin.

Wallraf-Richartz-Museum. –11.4.21: Poesie der See. Niederländische Marinemalerei des Goldenen Zeitalters. 6.11.–7.2.21: Liebe, Macht & Ohnmacht. Trilogie III: Judit, Delilah & Co.

Konstanz. Rosgartenmuseum. –11.4.21: Schätze des Südens. Kunst aus 1000 Jahren. 150 Jahre Rosgartenmuseum.

Stadt. Wessenberg-Galerie. –10.1.21: Licht, Luft und Farbe. Die Malerei süddeutscher Impressionisten. (K).

Kopenhagen (DK). Hirschsprungske Samling. 7.10.–30.12.: Vilhelm Kyhn and Skagen. **Ny Carlsberg Glyptothek.** –17.1.21: Tal R. Animals and People.

Statens Museum for Kunst. 4.11.–31.1.21: Anna Ancher.

Krakau (PL). Czapski Museum. –28.2.21: Publishers, Binders, Goldsmiths. Historical Book Covers from the Coll. of the National Museum.

Nationalmuseum. 16.10.–21.2.21: Genius of Baroque. Szymon Czechowicz.

Krefeld. Haus Esters. –21.3.21: Sharon Ya'ari (A/O: <https://kunstmuseenkrefeld.de/sharon-yaari>). (K/Booklet OA).

Haus Lange. 8.10.–28.2.21: Enzo Mari: zeitgenössische Positionen. **Kaiser-Wilhelm-Museum.** –22.11.: Ignacio Uriarte. Den Zufall ordnen.

Krems (A). Forum Frohner. –5.4.21: Adolf Frohners Begegnung mit dem Nouveau Réalisme. **Kunsthalle.** –1.11.: Robin Rhode. Memory is The Weapon. **Kunsthalle Krems in der Dominkanerkerkirche.** –1.11.: Roman Pfeffer.

Landesgalerie Niederösterreich. –18.10.: Michael Goldgruber. –28.2.21: Schiele – Rainer – Koschka. Der Welt (m)eine Ordnung geben. Slg. Ernst Ploil. –6.3.22: Wachau. Die Entdeckung eines Welterbes.

–26.9.21: Gesichter und Masken der Flucht. 7.11.–2.5.21: Steinbrener/Dempff & Huber. Cliffhanger.

Künzelsau. Museum Würth. –10.1.21: Christopher Lehmpfuhl. (K).

Langenargen. Museum. –1.11.: Im Dialog mit Hans Purrmann. Kunst der Moderne und Gegenwart in Langenargen.

Lausanne (CH). Fondation de l'Hermitage. –3.1.21: Arts et cinéma. Les liaisons heureuses.

Musée cantonal des Beaux-Arts. –11.10.: Giovanni Giacometti. Aquarelles. –22.11.: Anne Rochat. 9.10.–10.1.21: Kiki Smith. (K). 20.10.–3.1.21: Christian Boltanski. Reliques et monuments 1985–96.

Le Havre (F). Musée Malraux. –1.11.: Nuits électriques.

Leipzig. Grassi-Museum. –4.10.: Jugendstil und Art Déco aus der Slg. Silzer. –11.10.: Spitzen des Art déco. Porzellan im Zackenstil. 7.11.–15.8.21: Murano.

Museum der bildenden Künste. –8.11.: Zero Waste. –30.6.21: Iza Tarasewicz. 29.10.–6.12.: CONNECT Leipzig; Erik Swars.

Lens (F). Musée du Louvre-Lens. –25.1.21: Soleils noirs.

Les Andelys (F). Musée Nicolas Poussin. –1.11.: Du trait à la couleur, nuances et impressions.

Leuven (B). Museum. Bis auf Weiteres A/O: Borman and Sons. The Best Sculptors (<https://www.mleuven.be/en/borman-and-sons-virtual-tour>). 9.10.–18.4.21: Thomas Demand.

Lichtenau. Kloster Dalheim. –22.11.: Michelangelo. Der andere Blick.

Linz (A). Lentos. –4.10.: Josef Bauer. –10.1.21: Hommage à Valie Export. 30.10.–21.2.21: Franz Gertsch. Die Siebziger. (K). 11.11.–7.2.21: Linda Bilda. **Nordico.** –21.3.21: Graffiti & Bananas. Die Kunst der Straße.

Lissabon (PRT). Museu Calouste Gulbenkian. –25.1.21: Infinite Sculpture. From the Antique Cast to the 3D Scan. 30.10.–2.2.21: René Lalique and the Age of Glass. Art and Industry.

Liverpool (GB). Tate. –22.11.:

Mikhail Karikis. –9.5.21: Don McCullin.

Ljubljana (SLW). *National Gallery.* 1.10.–4.11.: Eloquent Majolica. About the Commission and the Painting by Peter van Kessel. 1.10.–10.1.21: The Masterpieces of the Prague Castle Picture Gallery. Tizian, Tintoretto, Veronese, Rubens and others.

Lörrach. *Dreiländermuseum.* –30.5.21: Kunst und Nationalsozialismus.

London (GB). *British Library.* 23.10.–21.2.21: Elizabeth and Mary. Queens. Cousins. Rivals. *National Gallery.* –17.1.21: Titian: Love, Desire, Death. 3.10.–24.1.21: Artemisia. 7.10.–3.1.21: Sin.

National Portrait Gallery. Bis auf Weiteres A/O: BP Portrait Award 2020 (<https://www.npg.org.uk/whatson/bp-portrait-award-2020/exhibition/>).

Queen's Gallery. Bis auf Weiteres A/O: George IV: Art & Spectacle (<https://www.rct.uk/collection/themes/exhibitions/george-iv-art-spectacle/the-queens-gallery-buckingham-palace/the-exhibition>).

Royal Academy. –18.10.: Gauguin and the Impressionists. Masterpieces from the Ordrupgaard Coll. –31.12.: The Making of an Artist: The Great Tradition.

Tate Britain. Bis auf Weiteres A/O: Aubrey Beardsley (<https://www.tate.org.uk/whats-on/tate-britain/exhibition/aubrey-beardsley/exhibition-guide>). –31.1.21: Steve McQueen. 28.10.–7.3.21: Turner's Modern World.

Tate Modern. –8.11.: Kara Walker. –15.11.: Andy Warhol (A/O: <https://www.tate.org.uk/whats-on/tate-modern/exhibition/andy-warhol/exhibition-guide>).

–24.1.21: Dóra Maurer. 7.10.–21.2.21: Bruce Nauman. 5.11.–7.3.21: Zanele Muholi. V&A. –25.10.: Kimono: Kyoto to Catwalk.

Louisiana (DK). *Museum für Moderne Kunst.* –8.11.: Fantastische Frauen. Surreale Welten von Meret Oppenheim bis Frida Kahlo. –13.12.: Per Kirkeby. Bronze.

Louviers (F). *Musée.* –15.11.: De

l'aube au crépuscule. Couleur impressionniste.

Ludwigshafen. *Rudolf-Scharpf-Galerie.* –18.10.: Rudolf Scharpf. Miroir – Malerei. 7.11.–31.1.21: Waldemar Zimbelmann. *Wilhelm-Hack-Museum.* Bis auf Weiteres A/O: Abstrakte Welten. Zwischen Expressionismus und Konstruktivismus (<https://www.wilhelmhack.museum/de/ausstellungen/aktuelle-ausstellungen/sammlung-abstrakte-welten/>).

Lübeck. *Kunsthalle St. Annen.* –8.11.: Manaf Halbouni. (K).

Lüdenscheid. *Städt. Galerie.* –15.11.: Gerhard Hoehme.

Lüdinghausen. *Burg Vischering.* –8.11.: Im Farbenrausch. Hans Vincenz und der Geist des Expressionismus.

Lüttich (B). *La Boverie.* 2.10.–28.2.21: Warhol. The American Dream Factory.

Lugano (CH). *MASI.* –10.1.21: Vincenzo Vicari. Fotografo. Il Ticino che cambia. –28.3.21: Paolo Mazzuchelli. Tra le ciglia; Nicolas Party.

Luzern (CH). *Kunstmuseum.* –11.10.: Marion Baruch. –22.11.: Andreas Züst. Eis. (K). 31.10.–31.1.21: Michał Budny, Vittorio Santoro. Sculpture.

Lyon (F). *Musée des Beaux-Arts.* –3.1.21: Picasso. Baigneuses et baigneurs. *Musée des Tissus.* –17.1.21: Vivienne Westwood. Art, mode et subversion.

Maastricht (NL). *Bonnefanten Museum.* –3.1.21: Beating around the bush #6: Scenes from the Anthropocene.

Madrid (E). *Caixaforum.* –12.10.: Cámara y ciudad. La vida urbana en la fotografía y el cine.

Museo Nacional Reina Sofia. –11.1.21: Concha Jerez. –28.2.21: Petrit Halilaj. –11.1.21: Disonata. Art in Sound up to 1980. 6.10.–26.4.21: Niño de Elche. 13.10.–1.11.: Audiosphere. Social Experimental Audio. Pre-and Post-Internet. 22.10.–4.4.21: Anna-Eva Bergman. 10.11.–1.3.21: Mondrian and De Stijl.

Museo Sorolla. –10.1.21: Sorolla Femenino Plural.

Museo Thyssen-Bornemisza. Bis auf Weiteres A/O: Rembrandt and Amsterdam portraiture, 1590–1670 (<https://www.museothyssen.org/en/exhibitions/rembrandt-and-amsterdam-portraiture-1590-1670>). 27.10.–28.2.21: German Expressionism.

Prado. 14.10.–14.3.21: Uninvited Guests. Episodes on Women, Ideology and the Visual Arts in Spain (1833–1931).

Magdeburg. *Kloster Unser Lieben Frauen.* –10.10.:

Natures/Naturen. Filmtrilogie von Florian Fischer & Johannes Krell. –15.11.: Nah & Fern. Steine, Fische, Wege, Blumen Wolken. –6.1.21: Hartwig Ebersbach. *Kulturhistorisches Museum.*

30.10.–11.4.21: Magdeburger Gesichter des 19. Jh.s.

Mailand (I). *Castello Sforzesco.* –13.6.21: L'anima e il corpo. Sculture del Rinascimento in Italia da Donatello a Michelangelo.

HangarBicocca. –10.1.21: Trisha Baga. 15.10.–21.2.21: Chen Zhen.

Museo Diocesano. –1.11.: Inge Morath. La vita. La fotografia.

Mainz. *Kunsthalle.* –1.11.: Lawrence Abu Hamdan, Ursula Biemann, Forensic Architecture, Paulo Tavares.

Malmö (S). *Konstmuseum.* –10.1.21: Hassan Sharif: I Am the Single Work Artist.

Moderna Museet. –21.2.21: Hilma af Klint. Artist, Researcher, Medium. (K).

Mannheim. *Kunsthalle.* –18.10.: Umbruch (A/O: <https://kuma.pageflow.io/umbruch-3e899ceb-f255-4530-9c40-6570a6b5f178#254373>). –1.11.: Barbara Hindahl.

Reiss-Engelhorn-Museum. –6.1.21: Jörg Brüggemann: wie lange noch. –10.1.21: In 80 Bildern um die Welt. –17.1.21: Chromatik. Klang der Farbe in der modernen Glaskunst. –31.1.21: Marc Erwin Babej: Yesterday – Tomorrow. Die Wiedergeburt der Ägyptischen Kunst nach 2000 Jahren.

Mantua (I). *Pal. del Te.* –6.10.: Giulio Romano. Arte e Desiderio.

Martigny (CH). *Fondation Pierre Gianadda.* –22.11.: Gustave Cail-

lebotte. Impressionniste et moderne.

Memmingen. Kunsthalle. –1.11.: Prinz Gholam.

Mettingen. Draiflessen Coll. –11.10.: Am dritten Tage ... Auf-erstehungsszenen der Stunden- und Gebetsbücher einer deutschen Privatslg. 11.10.–7.2.21: Emil Nolde – a critical approach by Mischa Kuball. (K). 4.11.–9.5.21: Seestücke.

Metz (F). Centre Pompidou. –4.10.: Folklore. –1.11.: Indistinti confini. Noce, Giuseppe Penone. –1.2.21: Der Himmel als Atelier. Yves Klein und seine Zeitgenossen. –23.8.21: Konstruierte Welten. Eine Auswahl an Skulpturen des Centre Pompidou.

Mönchengladbach. Museum Abteiberg. –25.10.: Andrea Bowers; Hans Haacke. Kunst, Natur, Politik. –31.1.21: Hiwa K.

Montpellier (F). Musée Fabre. –3.1.21: Le Canada et l'impressionnisme. Nouveaux horizons.

Moritzburg. Schloss. –1.11.: 350 Jahre Mythos August der Starke. Geschichte. Macht. Ihr.

München. Alte Pinakothek. –8.11.: Raffael 1520–2020. Aus der Slg.

Amerikahaus. –31.1.21: From A New Yorker's Perspective. Photography by Christopher Makos. **Bayerisches Nationalmuseum.** –14.2.21: Silberkopf. Die Büste des hl. Zeno aus Isen.

Bayerische Staatsbibliothek. Bis auf Weiteres A/O: München – Schau her!: Das Bildarchiv der Bayerischen Staatsbibliothek (<https://www.bsb-muenchen.de/virtuelle-ausstellung-muenchenschau-her/>).

Haus der Kunst. –29.11.: Franz Erhard Walther. Shifting Perspectives. (K). –14.2.21: Michael Armitage. (K). –25.4.21: Archiv Galerie 20/21: euward Archiv. 9.10.–25.4.21: Der Öffentlichkeit. Kapwani Kiwanga. 23.10.–11.4.21: Cyrill Lachauer. I am not sea, I am not land. Slg. Goetz. **Kunsthalle.** –28.2.21: Thierry Mugler. Couturissime.

Lenbachhaus. –18.10.: Sheela Gowda (A/O: <https://www.lenbachhaus.de/entdecken/ausstellung/detail/sheela->

[gowda-it-matters](https://www.lenbachhaus.de/entdecken/ausstellung/detail/sheela-gowda-it-matters)). (K). –3.1.21: Das Malerische. Die Kunst, die richtige Farbe auf den richtigen Fleck zu setzen. 13.10.–6.6.21: Unter freiem Himmel. Unterwegs mit Wassily Kandinsky und Gabriele Münter..

Münzsammlung. –17.1.21: Glänzende Propaganda. Die metallene Stimme des Papstes. (K).

Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke. –10.1.21: Lebendiger Gips. 150 Jahre Museum für Abgüsse.

Museum Brandhorst. –21.2.21: Lucy McKenzie.

Münchner Stadtmuseum.

–17.1.21: Ready to go! Schuhe bewegen. (K). 2.10.–10.1.21: Welt im Umbruch. Kunst der 20er Jahre. Von Otto Dix bis August Sander. 13.11.–5.4.21: MÜC / Schmuck. Perspektiven auf eine Münchner Privatslg.

NS-Dokumentationszentrum. –18.10.: „Tell me about yesterday tomorrow“ (A/O: <https://yesterdaytomorrow.nsdoku.de/blog>).

Pinakothek der Moderne. –4.10.: Feelings. Kunst, die berührt.

–18.10.: Ingo Maurer Intim. Design or What? –8.11.: August Sander. Sardinien 1927. –31.12.: Arnulf Rainer zum 90. Geburtstag; Georg Baselitz. Die Schenkung. –17.1.21: Reflex Bauhaus. 40 Objects – 5 Conversations; Astrid Klein. –28.2.21: Porträts von August Sander bis Rineke Dijkstra. –6.6.21: Thonet & Design.

–25.8.21: Anish Kapoor. Howl. 14.10.–10.1.21: Die Architekturmaschine. Die Rolle des Computers in der Architektur. (K).

Villa Stuck. –25.10.: Schönheit, Stärke, Leidenschaft. Die Plastiken Franz von Stucks in den Historischen Räumen neu präsentiert. (K). 22.10.–24.1.21: Maya Schweizer.

Münster. LWL-Museum für Kunst und Kultur. –15.11.: The Public Matters. Debatten & Dokumente aus dem Archiv. –10.1.21: Eine Frage der Herkunft. Geschichte(n) hinter den Bildern. 9.10.–14.2.21: Passion Leidenschaft. Die Kunst der großen Gefühle.

Westfälische Wilhelms-Universität – Philosophikum, LWL-Museum für Kunst und Kultur und

Westfälischer Kunstverein.

–4.10.: Hans Blumenberg. Denken in Metaphern.

Murnau. Schlossmuseum. 1.10.–4.7.21: Innen, außen, drinnen, draußen. Aquarelle und Grafiken der Klassischen Moderne.

Naumburg. Dom, Oberlandesgericht, Max-Klinger-Haus. –31.10.: Druck und Hingabe: Eine Widmung an Max Klinger.

Galerie im Schlösschen. 3.10.–22.11.: Wahlverwandtschaften: Künstler um Max Klinger. Slg. Bodo Pientka.

Max-Klinger-Haus, Naumburg-Großjena. –1.11.: „Das Grab im Weinberg“. Max Klinger (1857–1920). Zum 100. Todestag.

Neapel (I). Castell dell'Ovo. –5.10.: Marina Abramović. Estasi. **Museo di Capodimonte.** –15.11.: Gemitto. Dalla scultura al disegno. –13.1.21: Santiago Calatrava. Nella luce di Napoli. 8.10.–10.1.21: Luca Giordano. Dalla natura alla pittura.

Neumarkt i.d. OPf. Museum Lothar Fischer. –4.10.: Benjamin Houlihan. Lothar-Fischer-Preis 2019.

Neu-Ulm. Edwin Scharff Museum. 10.10.–17.1.21: Where Children Sleep. Fotografien von James Mollison.

Neuss. Feld-Haus. Museum für Populäre Druckgrafik. –21.3.21: Vintage Fashion. Paper Dolls aus der Slg. des Wirtschaftswundermuseums.

Neuwied. Stadtgalerie. –11.10.: Das Paradies.

Nizza (F). Musée Marc Chagall. 10.10.–11.1.21: De Couleur et d'encre. Marc Chagall et les revues d'art.

Nürnberg. Germanisches Nationalmuseum. –4.10.: Helden, Märtyrer, Heilige. Wege ins Paradies. –Ende 20: Gewappnet für die Ewigkeit. Nürnberger Totenschilder. –10.1.21: 150 Jahre Bayerisches Gewerbemuseum. **Kunstvilla.** 24.10.–21.2.21: Dore Meyer-Vax.

Neues Museum. –10.1.21: Kontext. Staab Architekten.

Offenbach. Deutsches Ledermuseum. –10.1.21: Step by Step. Schuhdesign im Wandel. 3.10.–

30.5.21: Tierisch schön?

Oldenburg. *Edith-Ruß-Haus.*

–4.10.: Sturdy Black Shoes. Taus Makhacheva, Super Taus & Superhero Sighting Society. –1.11.: Sebastian Luetgert: no-show. *Horst-Janssen-Museum.* 2.10.–17.1.21: Das kann nur Zeichnung! Werke von Beethoven bis Pinterest. (K).

Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte. –4.10.: Franz Radziwill. 125 Werke zum 125. Geburtstag. –18.10.: Paul Müller-Kaempff. Zeichnungen aus dem Oldenburger Land. 3.10.–17.1.21: Die Vier Unvergesslichen. Das Zarenhaus und der Oldenburger Hof in der Zeit von Lavater und Tischbein. 13.11.–14.2.21: Schupmann Collection. Fotografie in Westdeutschland 1945–90.

Oostende (B). *Kunstmuseum aan Zee.* –26.12.21: James Ensor and Léon Spilliaert. Two Masters of Ostend. 24.10.–24.1.21: Randa Maroufi.

Orléans (F). *Musée des Beaux-Arts.* –30.10.: Jean-Marie Delaperche. (K).

Oxford (GB). *Ashmolean Museum.* –1.11.: Young Rembrandt (A/O: <https://www.ashmolean.org/youngrembrandtonline>). *Museum of Modern Art.* 2.10.–3.1.21: Mariana Castillo Deball.

Paderborn. *Diözesanmuseum.* –25.10.: Peter Paul Rubens und der Barock im Norden. (K). *Kunstmuseum im Marstall.* –8.11.: Get dressed! Tour en l'air. Installation von Ursula Neugebauer; Digitales Textildesign. *Reithalle.* –8.11.: Get dressed! Anziehend. Kunst-Kleider und textile Objekte. *Residenzmuseum.* –2.5.21: Get dressed! Standesgemäß. Porträtmalerei der Fürstenberg Stiftung Eggeringhausen aus dem 17. und 19. Jh.

Stadtmuseum. –31.1.21: Get dressed! Kleider machen Leute. Fotografien von Herlinde Koelbl.

Padua (I). *Centro Altimate San Gaetano.* 10.10.–11.4.21: Van Gogh. I colori della vita.

Paris (F). *Bibliothèque nationale de France.* –16.12.: Josef Koudelka. Ruines. *Centre Georges Pompidou.*

–19.10.: Christo et Jeanne

Claude. Paris! (K). –4.1.21: Global(e) Resistance.

Grand Palais. 12.11.–4.1.21: Noir & Blanc: une esthétique de la photographie. Coll. de la BnF.

Louvre. –5.7.21: Figure d'artiste. 1.10.–4.1.21: Albrecht Altdorfer (avant 1485–1538). 22.10.–18.1.21: Le corps et l'âme. Sculptures de la Renaissance en Italie de Donatello à Michel-Ange. *Maison de Victor Hugo.* 5.11.–7.3.21: François-Auguste Biard. *Musée des Arts décoratifs.*

–3.1.21: Harper's Bazaar, premier magazine de mode. –4.1.21: Les dessins sans réserve. Coll. du Musée. 15.10.–2.5.21: Luxes.

Musée d'Art Moderne de la Ville. –10.1.21: Sarah Moon; Hubert Duprat; Victor Brauner.

Musée Cognacq-Jay. –31.1.21: L'empire des sens, de François Boucher à Jean-Baptiste Greuze.

Musée Guimet. –12.10.: Fuji, pays de neige. (K). 2.11.–1.3.21: Marc Riboud. Histoires possibles. *Musée Jacquemart-André.*

–17.1.21: Man Ray et la mode. *Musée Maillol.* –1.11.: Esprit estu là? Les peintres et les voix de l'au-delà.

Musée Marmottan. –11.10.: Martine, Martine. Hommage à Martine et Léon Cligman. –3.1.21: Cézanne et les maîtres. Rêve d'Italie. 14.10.–2.5.21: Colombe / Monet. Peindre comme la rivière.

Musée de Montmartre. –31.1.21: Otto Freundlich (1878–1940). La révélation de l'abstraction.

Musée de l'Orangerie. –14.12.: Giorgio de Chirico. La peinture métaphysique. 7.10.–25.1.21: Soutine / De Kooning.

Musée d'Orsay. 13.10.–10.1.21: Léon Spilliaert (1881–1946). Lumière et solitude; Aubrey Beardsley (1872–98). 3.11.–7.2.21: Girault de Prangey photographe (1804–92). 10.11.–14.2.21: Les origines du monde. L'invention de la nature au siècle de Darwin.

Musée du Petit-Palais. –4.10.: La Force du dessin. Chefs-d'œuvre de la coll. Prat. –3.1.21: L'Age d'or de la peinture danoise (1801–64). *Musée Picasso.* –3.1.21: Picasso Poète; Picasso et la bande dessinée.

Musée du quai Branly. –1.11:

Who is gazing?

Musée Rodin. –29.11.: Rodin en son jardin.

Parma (I). *Fondazione Magnani-Rocca.* –13.12.: L'ultimo romantico. Luigi Magnani.

La Nuova Pilotta. 3.10.–3.10.21: L'Ottocento e il mito di Correggio. *Pal. della Pilotta.* –14.2.21: Fornasetti Theatrum Mundi.

Passau. *Museum Moderner Kunst.* –4.10.: Georg Philipp Wörlen (1886–1954). Retrospektive; 30 Jahre MMK Passau.

Pforzheim. *Reuchlinhaus.* –17.1.21: Max Ernst. Slg. Würth. 5.11.–14.2.21: Wismar, Hasselt, Itami. Drei Länder, drei Städte, drei Schulen.

Pienza (I). *Pal. Salomone Piccolomini.* –10.1.21: "Mio vanto, mio patrimonio". L'arte del '900 nella visione di Leone Piccioni.

Potsdam. *Museum Barberini.* 7.11.–14.2.21: Impressionismus in Russland. Aufbruch zur Avantgarde. (K).

Prag (CZ). *Nationalgalerie.* –18.10.: Leonardo da Vinci. An Inspiring Genius. –25.10.: Stanislav Sucharda 1866–1916: The Creative Process. –8.11.: Hermína Laukotová: Evaporations.

–22.11.: No Demolitions! Forms of brutalism in Prague; A Dream within a Dream: Edgar Allan Poe and Art in the Czech lands.

–3.1.21: František Muzika: Drawings and Prints. –10.1.21: Kurt Gebauer; Echoes of the Venice Biennale: Stanislav Kolíbal; Mikuláš Medek: Naked in the Thorns. –31.1.21: Rembrandt: Portrait of a Man.

Prato (I). *Pal. Pretorio.* –6.1.21: Dopo Caravaggio. Il Seicento Napoletano nelle collez. di Pal. Pretorio e della Fondazione De Vito.

Qimper (F). *Musée des Beaux-Arts.* 15.10.–25.1.21: L'amour fou? Intimité et création (1910–40).

Ravenna (I). *Biblioteca Classense.* –10.1.21: Ravenna 1921: il Seicentenario della morte di Dante.

Ravensburg. *Kunstmuseum.* 17.10.–7.2.21: Emeka Ogbob.

Recklinghausen. *Kunsthalle.* –15.11.: Kuno Gonschior. Farben sehen.

Regensburg. *Kunstforum Ost-*

deutsche Galerie. 3.10.–31.1.21: Lovis-Corinth-Preis 2020: Peter Weibel. Post Europa. (K).

Remagen. Bahnhof Rolandseck. –10.1.21: Salvador Dalí und Hans Arp. Die Geburt der Erinnerung. –7.3.21: Kunstkammer Rau: Traum und Vision. Malerei und Skulptur 1500–2000. 11.10.–24.5.21: Antonius Höckelmann.

Reutlingen. Kunstmuseum/konkret. –22.11.: Gläserne Härten. Konkrete, generative und sonisch visionäre Kunst.

Spendhaus. –11.10.: Im Wald geboren. Jems Koko Bi & HAP Grieshaber. 4.10.–31.1.21: Urbane Landschaften. Stadt und Architektur in der Kunst auf Papier von Max Beckmann bis Wolfgang Mattheuer. 13.11.–18.4.21: Jenny Michel. Was bisher geschah: Doors, Windows and Cells. (K).

Riggisberg (CH). Abegg-Stiftung. –8.11.: Arabische Weber, christliche Könige. Mittelalterliche Textilien aus Spanien.

Rom (I). Chiostro del Bramante. –11.4.21: Banksy. A Visual Protest.

Galleria Nazionale d'Arte Moderna. –11.10.: Spazi d'Arte a Roma. Documenti dal Centro Ricerca e Documentazione Arti Visive (1940–90).

MAXXI. –17.1.21: Isaac Julien. Lina Bo Bardi. Un meraviglioso groviglio. 1.10.–10.10.21: Senza margine. Passages in Italian Art at the Turn of the Millennium. 28.10.–7.3.21: MAXXI Bvlgari Prize.

Musei Capitolini. –10.1.21: Il tempo di Caravaggio.

Museo Napoleonico. –25.10.: Aspettando l'Imperatore. Monumenti, Archeologia e Urbanistica nella Roma di Napoleone 1809–14 (A/O: [#lamostraincasa - Videoracconto dedicato alla mostra Aspettando l'imperatore](#)).

Pal. Barberini. –1.11.: Orazio Borriani. Un genio inquieto nella Roma di Caravaggio.

Pal. Caffarelli. –27.6.21: I Marmi Torlonia.

Pal. della Cancelleria. –16.6.21: Leonardo da Vinci. Il Genio e le Invenzioni. Le Grandi Macchine interattive.

Scuderie del Quirinale. –26.3.21 nur A/O: Raffaello ([scuderiequiri](#)

[nale.it/pagine/raffaello-oltre-la-mostra](#)). (K).

Villa Borghese. –13.12.: Back to Nature. –10.1.21: Renata Rampazzi.

Rostock. Kunsthalle. –25.10.: Leiko Ikemura. Von Ost nach Ost.

Rouen (F). Musée des Beaux-Arts. –15.11.: Léon-Jules Lemaître, par les rues de Rouen; La vie en couleurs: Antonin Personnaz, photographe impressionniste.

Rovereto (I). Mart. –18.10.: Carlo Benvenuto.

Rovigo (I). Pal. Roncale. –17.1.21: "La Quercia di Dante". Visioni dell'inferno. Doré, Rauschenberg, Brand.

Pal. Roverella. –17.1.21: Marc Chagall, "anche la mia Russia mi amerà".

Rüsselsheim. Opelvillen. 4.10.–17.1.21: Kunst für Tiere.

Saarbrücken. Moderne Galerie. –10.1.21: Giuseppe Penone. Indistinti confini; Künstlerbücher: aufgeblättert – ausgebreitet.

–31.1.21: Boris Becker. Hochbunker. Fotografien von Architekturen und Artefakten. 13.11.–7.3.21: Die „Brücke“ im Atelier.

Saarlandmuseum. –15.11.: Lorenzetti, Perugino, Botticelli. Italienische Meister aus dem Lindennau-Museum Altenburg (A/O: <https://www.kulturbesitz.de/botticellidigital.html>). (K).

St Ives (GB). Tate. 24.10.–3.5.21: Haegue Yang.

Saint-Omer (F). Musée de l'hôtel Sandelin. –22.11.: Henri Dupuis. Deux cents ans de passion.

St. Gallen (CH). Kunsthalle. –8.11.: Valentina Minnig; Gernot Wieland.

Kunstmuseum. –1.11.: Siobhán Hapaska. –15.11.: Geta Brătescu. L'art c'est un jeu sérieux. –7.2.21: Adrian Schiess. Malerei 1980–2020. 24.10.–7.3.21: Welt am Draht.

Salzburg (A). DomQuartier. –7.3.21: Überall Musik! Der Salzburger Fürstenhof – ein europäisches Zentrum der Musikkultur 1587–1807.

Galerie im Traklhaus. –3.10.: Hanakam & Schuller; Raoul Kauter.

Museum der Moderne Mönchs-

berg. –11.10.: Wilhelm Thöny. –1.11.: Friedl Kubelka vom Gröller. –22.11.: Orte des Exils. (K). 31.10.–28.2.21: Fiona Tan. Mit der anderen Hand. (K).

Neue Residenz. –31.10.: Großes Welttheater. 100 Jahre Salzburger Festspiele.

Residenzgalerie. –10.1.21: Der Kuss der Musen. Festspiele göttlicher Inspiration.

Rupertinum. –14.2.21: Marina Faust. Otto-Breicha-Preis für Fotokunst. (K); In Real Life. Lebensrealitäten im Fotobuch.

Schaffhausen (CH). Museum zu Allerheiligen. –15.11.: Hans Josephsohn. Schauen ist das Wichtigste. –6.12.: Menschen sehen. Einblicke in die Graphische Slg. der Sturzenegger-Stiftung vom 16. Jh. bis heute. 22.10.–3.1.21: Walter Pfeiffer/Hannah Villiger.

Schleswig. Schloss Gottorf. –18.10.: Rainer Fetting. (K). –1.11.: Spannungsfeld Weimar; Ernst Barlach zum 150. Geburtstag.

Schwäbisch Gmünd. Galerie im Prediger. –22.11.: Werner Henkel. Wasser und Brot.

Museum im Prediger. –10.1.21: Das Einhorn im Spiegel der Popkultur. (K).

Schwäbisch Hall. Hällisch-Fränkisches Museum. Ab 3.10.: Leonhard Kern und der Dreißigjährige Krieg.

Kunsthalle Würth. Ab 3.10.: Leonhard Kern und Europa.

Schweinfurt. Museum Georg Schäfer. 18.10.–21.2.21: Karl Hagemeister. Landschaftsmalerei des deutschen Impressionismus. (K).

Schwerin. Staatl. Museum. –1.11.: Dänische Gäste. Malerei aus drei Jh. (A/O: <https://www.museum-schwerin.de/ausstellung/daenische-gaeste-erleben/>). –8.11.: Der Sturm. Neue Malerei von Alf Löhr.

Seebüll. Nolde-Museum. –1.11.: Emil Nolde. Der Zauber des kleinen Formats.

Seib. Porzellanikon. –24.1.21: Kunst trifft Technik. Keramik aus dem 3D-Drucker.

Siegen. Museum für Gegenwartskunst. –10.1.21: Die Wolken und die Wolke.

Siena (I). *Santa Maria della Scala*. –10.1.21: Il sogno di Lady Florence Phillips. La Collezione della Johannesburg Art Gallery.

Sindelfingen. *Galerie der Stadt*. 10.10.–30.5.21: Beyond the Pain. Bas Jan Ader, Nobuyoshi Araki, Harun Farocki, Forensic Architecture, Patrycja German, Anna Gohmert, Damien Hirst, Viktoria Modesta, Barbis Ruder, Marianna Simnett, Maya Watanabe, Gabrielle Zimmermann.

Stockholm (S). *Moderna Museet*. 10.10.–17.1.21: Alberto Giacometti.

Nationalmuseum. –17.1.21: Arcadia. A Paradise Lost.

Straßburg (F). *Musée d'Art Moderne et Contemporain*. 2.10.–17.1.21: L'œil de Huysmans. Manet, Degas, Moreau.

Musée des Beaux-Arts. –2.8.21: Avant le Musée. À quoi servaient les tableaux?

Stuttgart. *Kunstmuseum*. –1.11.: Der Traum vom Museum „schwäbischer“ Kunst.

Landesmuseum Württemberg. 24.10.–25.5.21: FASHION?! Was Mode zu Mode macht. (K).

Staatgalerie. –18.10.: Du lebst nur einmal. Uwe Lausen und Heide Stolz. Ein Künstlerpaar der 1960er Jahre. 16.10.–7.3.21: Mit allen Sinnen! Französischer Impressionismus.

Thun (CH). *Kunstmuseum*. –22.11.: Johannes Itten und Thun. Natur im Mittelpunkt. (K). –29.11.: Jenseits des Panoramas. Zur Konstruktion von Landschaft.

Tours (F). *Musée des Beaux-Arts*. –19.10.: Calme, nature et volupté. 8.10.–11.1.21: Dans les collections de la BnF. Raphaël et la gravure.

Treviso (I). *Museo Nazionale Coll. Salce*. 6.11.–30.9.21: Renato Casaro. Treviso, Cinecittà, Hollywood.

Trier. *Simeonstift*. –7.2.21: Chagall, Spitzweg und Liebermann: Highlights aus der Slg. Schunck.

Troisdorf. *Burg Wissem*. –15.11.: Giovanni Vetere. –22.11.: Cornelia Funke. Fantastische Welten in Bild und Buch.

Tübingen. *Kunsthalle*. 10.10.–7.3.21: Supernatural. Skulpturale Visionen des Körperlichen.

MUT, Schloss Hohentübingen. –1.11.: UDO. Der erste Fußgänger. –10.1.21: Die „unsichtbare Ausstellung“. Versteckte Objekte von Stefan Göler. (K). 16.10.–31.1.21: Die tausend Namen Vishnu. Eine indische Handschrift aus der Slg. Voelter.

Turin (I). *Centro Italiano per la Fotografia*. –29.11.: Paolo Ventura. Carousel.

Pal. Madama. –19.10.: Argenti preziosi. Opere degli argentieri piemontesi nelle collezioni di Palazzo Madama.

Ulm. *Ulmer Museum*. –13.12.: Transhuman. Von der Prothetik zum Cyborg.

Urbino (I). *Pal. Ducale*. –1.11.: Baldassarre Castiglione e Raffaello. Volti e momenti della vita di corte.

Vaduz (FL). *Kunstmuseum*. –11.10.: Epidermis. Conditio humana. Kosmos. Werke aus der Hilti Art Foundation. –17.1.21: Parlament der Pflanzen. –31.1.21: Imi Knoebel.

Landesmuseum. –25.10.: Hommage an Ibrahim Kodra.

Varel/Dangast. *Franz Radziwill Haus*. –10.1.21: Franz Radziwill: Lichtspiele. (K).

Venedig (I). *Fond. Cini*. –23.11.: Piranesi Roma Basilico. *Guggenheim*. 17.10.–11.1.21: Edmondo Bacci. Energy and Light. *Museo Correr*. –15.11.: Fabrizio Plessi.

Pal. Grassi. –10.1.21: Henri Cartier-Bresson. Le Grand Jeu. *Stanze del Vetro*. –10.1.21: Venice and American Studio Glass.

Verona (I). *Pal. della Ragione*. –31.1.21: La mano che crea. La Galleria pubblica di Ugo Zannoni (1836–1919). Scultore, collezionista e mecenate.

Völklingen. *Völklinger Hütte*. –1.11.: Afrika im Blick der Fotografen.

Waiblingen. *Galerie Stihl*. –18.10.: Marion Eichmann: Follow M.E.

Weil a. Rhein. *Vitra Design Museum*. –28.2.21: Home Stories. 100 Jahre, 20 visionäre Interieurs. –18.4.21: Gae Aulenti.

Weimar. *Goethe- und Schiller-Archiv*. –20.12.: Alphabete der

Natur. Der Sammler Christian Wilhelm Büttner.

Herzogin Anna Amalia Bibliothek. –16.1.21: Lesen! 1920 – Bücherfreunde im Laboratorium der Moderne.

Neues Museum. Bis auf Weiteres A/O: Winckelmann. Moderne Antike (<https://winckelmann-moderne-antike.uni-halle.de/>).

Schiller-Museum. –11.10.: Von Delacroix bis Warhol. Schenkungen von Wilhelm Winterstein.

Wernstein (A). *Kubin-Haus Zwicledt*. 2.–26.10.: Lena Göbel, Matthias Bernhard.

Wien (A). *Akademiengalerie*. 16.10.–24.1.21: Rudolf Jettmar. Ein Symbolist an der Wiener Akademie.

Albertina. –1.11.: Die frühe Radierung. Von Dürer bis Bruegel. –15.11.: Van Gogh, Cézanne, Matisse, Hodler. Die Slg. Hahnloser.

Albertina modern. –15.11.: The Beginning. Kunst in Wien 1945 bis 1980. (K). 2.10.–31.1.21: My Generation. Slg. Jablonka. (K). *Architektur Zentrum*. –12.10.: Europas beste Bauten.

Belvedere 21. –26.10.: Herbert Brandl. Exposed to Painting. Die letzten zwanzig Jahre. –6.1.21: Eva Grubinger; Zbyněk Sečkal. 12.11.–25.4.21: Maja Vukoje. *Domuseum*. 1.10.–29.8.21: Fragile Schöpfung.

Kunstforum. 1.10.–24.1.21: Gerhard Richter. Landschaft. *Kunsthalle*. –4.10.: Von Brot, Wein, Autos, Sicherheit und Frieden.

Kunsthaus. –28.2.21: Nach uns die Sintflut.

Kunsthistorisches Museum.

–24.1.21: Beethoven bewegt. *Leopoldmuseum*. –10.1.21: Hundertwasser – Schiele. Imagine Tomorrow.

MAK. –11.10.: Otto Prutscher. Allgestalter der Wiener Moderne. (K). –18.10.: Raimund Abraham. Angles and Angels. Zeichnungen, Modelle, Prototypen. –26.10.: Bakelit. Die Slg. Georg Kargl.

Museum Moderner Kunst. –26.10.: Steve Reinke. –31.12.: Siegfried Zaworka; Friedrich Kiesler. Endless House. –6.1.21: „Misfitting together“. Serielle

Formationen der Pop Art, Minimal Art und Conceptual Art.
 –10.1.21: Ingeborg Strobl.
 –31.1.21: Andy Warhol; Defrosting the Icebox.
Oberes Belvedere. –10.1.21: Elena Luksch-Makowsky. –31.1.21: Renate Bertlmann.
Secession. –8.11.: Suellen Rocca; Edi Hila; Emily Wardill.
Theatermuseum. 8.10.–12.4.21: Groteske Komödie. Lodovico Ottavio Burnacini.
Wien Museum. 15.10.–25.4.21: Im Schatten von Bambi. Felix Salten entdeckt die Wiener Moderne.
Wiesbaden. Museum. 30.10.–14.2.21: Paradies? Paradies! August Macke. (K).
Winterthur (CH). Fotomuseum. –10.1.21: Street. Life. Photography. Seven Decades of Street Photography.
Kunstmuseum. Beim Stadthaus. –4.10.: Gerhard Richter. 100 Selbstbildnisse. –15.11.: Bewegte Bilder. Aus der Schenkung Heinz E. Toggenburger; David Claerbout. Laziness of Action; Keren Cytter. –10.1.21: Lutz & Guggisberg.
Reinhart am Stadtgarten. –8.11.: Adriaen van Ostade. The Simple

Life. –31.1.21: Bürgerwelten. Porträtminiaturen des Biedermeier.
 3.10.–21.2.21: Modernité. Renoir, Bonnard, Vallotton. Slg. Richard Bühler. (K).
Wolfsburg. Kunstmuseum. –8.11.: Ulrich Hensel. Zwischenwelten. (K); Barbara Kasten. Works (A/O: <https://www.kunstmuseum-wolfsburg.de/ausstellungen/ulrich-hensel-zwischenwelten/>; <https://www.kunstmuseum-wolfsburg.de/ausstellungen/barbara-kasten-works/>). (K). 31.10.–5.4.21: In aller Munde. Das Orale in Kunst und Kultur. (K).
Stadt. Galerie. 24.10.–25.4.21: Birgit Brenner. Promise Me.
Würzburg. Museum im Kulturspeicher. –25.10.: Schupmann Collection. Fotografie in Westdeutschland. (K). 14.11.–21.2.21: Italiensehnsucht! Auf den Spuren deutschsprachiger Künstlerinnen und Künstler 1905–33. (K).
Zürich (CH). ETH. Bis auf Weiteres A/O: Retail Apocalypse (<https://ausstellungen.gta.arch.ethz.ch/>). –15.11.: Franz Gertsch. Looking Back. Hommage zum Neunzigsten. (K).
Kunsthau. –11.10.: Schall und Rauch. Die wilden Zwanziger.

–8.11.: Landschaften. Orte der Malerei. Spitzenwerke aus der Slg. (K). –15.11.: Kader Attia. Das koloniale Erbe Europas. 13.11.–14.2.21: Im Herzen wild. Die Romantik in der Schweiz. (K).
Migros Museum für Gegenwartskunst. –11.10.: Potential Worlds 1: Planetary Memories. (K). 24.10.–21.2.21: Potential Worlds 2: Eco-Fictions.
Museum für Gestaltung. –18.10.: En Vogue. Modeplakate. –1.11.: Wild Thing. Modeszene Schweiz. –29.11.: Le Corbusier und Zürich. (K); Le Corbusier. Gesehen von René Burri. –3.1.21: Lee Miller. Fotografin zwischen Krieg und Glamour. –10.1.21: Alexey Brodovitch. Der beste Art Director. 2.10.–10.1.21: Bruno Monguzzi. 23.10.–13.6.21: Total Space.
Schweizerisches Landesmuseum. Bis auf Weiteres A/O: Nonnen. Frauenklöster im Mittelalter (<https://virtuell.landmuseum.ch/>). (K).
Zug (CH). Kunsthau. –14.2.21: Richard Gerstl. Inspiration – Vermächtnis.
Zwickau. Kunstsammlungen. –15.11.: Industriearchitektur in Sachsen. Erleben, erhalten, erinnern.

Impressum



Erscheinungstermin Monatsmitte. Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Verantwortliche Redakteurin: Prof. Dr. Christine Tauber. **Redaktionsassistent:** Gabriele Strobel M.A.

Weitere ständige Mitglieder der Redaktionskonferenz: Prof. Dr. Dietrich Erben, PD Dr. Christian Fuhrmeister, Prof. Dr. Iris Lauterbach, Prof. Dr. Ulrich Pfisterer, Dr. Daniela Stöppel, Dr. Ursula Ströbele, Dr. Regina Wenninger, Dr. Esther Wipfler.

Anschrift der Redaktion: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Katharina-von-Bora-Str. 10, 80333 München. E-Mail-Adresse: Kunstchronik@zikg.eu.

Herausgeber: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München. **Verlag:** Fachverlag Hans Carl, Nürnberg. Erscheinungsweise: 11 Hefte pro Jahr (Heft 9/10 als Doppelnummer). Abonnementspreise/Inland: Jährlich € 76,90 (inkl. Porto und MwSt.), Studenten € 48,40 (inkl. Porto und MwSt.), Verbandsmitglieder € 62,- (inkl. Porto und MwSt.). Ausland: € 88,70 (inkl. Porto, zzgl. MwSt.), Studenten € 62,30 (inkl. Porto, zzgl. MwSt.), Verbandsmitglieder € 75,- (inkl. Porto, zzgl. MwSt.). Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Bezugsende. Anzeigenpreise: Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 42 vom Januar 2019. Anschrift der Versandabteilung und der Anzeigenleitung: Fachverlag Hans Carl, Postfach 99 01 53, 90268 Nürnberg, Andernacher Str. 33a, 90411 Nürnberg, Telefon: (09 11) 9 52 85-20 (Anzeigenleitung) 9 52 85-29 (Abonnement). Telefax: (09 11) 9 52 85-48. E-Mail: theiss@hanscarl.com. Internet: <http://www.carlibri.com> – Bankkonten: Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). Stadtparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 560 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85).

Druck: C. Fleßa GmbH, 90763 Fürth. ISSN 0023-5474. Tatsächlich verbreitete Auflage: 1.529 (IVW II/20)



Angeschlossen der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. - Sicherung der Auflagenwahrheit.